DIE LINKE. Schwerin
2. Gesamtmitgliederversammlung 2019
28. September 2019, Schwerin, Ritterssaal der Ritterstuben

Beschluss:

DIE LINKE im Interessensausgleich für Alle!

Die Kommunal-, Europa- und nicht zuletzt die Landtagswahlen in Brandenburg und Sachsen haben deutlich gezeigt, viele Menschen fühlen sich von uns nicht (mehr) vertreten. Einstige Wähler*innen wenden sich von uns und teilweise unseren Positionen ab. Das Image als Ansprechpartner für die Probleme der Menschen vor Ort, haben wir deutlich verloren.

Auf Veranstaltungen, Infoständen oder bei Haustürgesprächen hören unsere Genoss*innen immer wieder: „Ihr seid ja nur für die Arbeitslosen und Flüchtlinge da!“. Unsere Aufgabe in den kommenden Jahren muss es daher sein, die Menschen vor Ort zu erreichen und deutlich zu signalisieren und zu kommunizieren: DIE LINKE steht für einen gesellschaftlichen Interessensausgleich aller Menschen! Wir sind für Schüler*innen, Auszubildenden, Studierenden, Arbeitnehmer*innen, Rentner*innen wie auch für Empfänger*innen von Transferleistungen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Sexualität, Religion, Wohnort und Einkommen gleichermaßen da.

Die Erwartungen, Wünsche, Interessen, Sorgen und Nöte der Bürger*innen sind unser Auftrag! Wir sind vor Ort und hören den Menschen zu, nehmen sie ernst und helfen, wo wir helfen können. Unser Ziel ist es dabei, nicht nur Wähler*innenstimmen zu generieren, sondern einen grundlegenden Diskurs auf allen politischen Ebenen herbeizuführen. Debatten müssen von uns entfacht werden, nicht nur getragen oder gar ignoriert werden.

Dabei lassen wir uns vom Humanismus und dem Streben nach sozialer Gerechtigkeit leiten. In diesem politischen System ist eine größere soziale Gerechtigkeit möglich. Und genau dafür kämpfen wir.